

„LernWerkstatt“

Jedes Kind hat eine eigene Lerngeschichte, sodass Lernschwierigkeiten ganz unterschiedlich begründet sein können. Gerade im Übergang von der Grundschule auf die weiterführende Schule ist das „Lernen lernen“ für viele Schülerinnen und Schüler eine neue Herausforderung.

Die Inhalte der Methodentage wie Lernorganisation, Lernstrategien, Zeit- und Selbstmanagement werden in Kleingruppen erarbeitet, individuell betrachtet und in ein eigenes Lernkonzept umgewandelt.

Die Lernwerkstatt ist daher keine Nachhilfe, sondern kann die Auseinandersetzung mit dem eigenen Lernprozess initiieren und für eine kurze Zeit begleiten.

Einstieg:

Nach Absprache ist zum Start eines neuen LernWerkstatt Trainings ein Einstieg möglich.

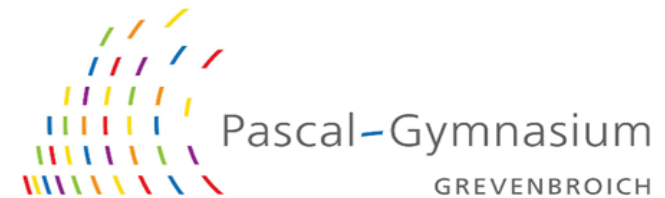
Kontakt:

- Per IServ
- Über das Sekretariat der Schule - Abgabe des Flyer Abschnittes „Interesse am Lerncoaching“

LernWerkstatt Team:

- Sarah Käsbach
- Gudrun Mertens-Döhling

Notizen:



LernWerkstatt

Für
Schülerinnen und Schüler

Stufe 5 - 6

Anmeldung LernWerkstatt:

Name der Schülerin/ des Schülers:

.....

Klasse:

Die Teilnahme ist freiwillig; d.h. Du entscheidest - gemeinsam mit Deinen Eltern, ob Du an der Lernwerkstatt teilnehmen möchtest.

Datum:

Unterschrift der Schülerin / des Schülers:

.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten:

.....

Art der gewünschten Kontaktaufnahme für weitere Informationen und Absprachen:

Mail:

Telefon:

„Ziele der LernWerkstatt“

- Selbsteinschätzung der Lernsituation
- Ressourcen bewusst machen und aktivieren
- Lern- und Problembewältigungsstrategien in Schritten erarbeiten, erproben und zu überprüfen
- Selbstverantwortung für den Lernprozess zu fördern

„Anlässe für LernWerkstatt“

- Optimierung des Zeit-, Selbst-, oder Stressmanagement
- Entwicklung individueller Lern- und Arbeitstechniken
- Motivation, „Lernhaltung“

„Ablauf der LernWerkstatt“

- Interesse des/r Schüler/in
- Die Klassenleitung spricht eine Förderempfehlung aus
- Anmeldung zur Lernwerkstatt über die Eltern
- Trainingsblock Lernwerkstatt besteht aus sechs Terminen
- 1x wöchentlich, Dauer 65 Minuten
- In einer Kleingruppe werden verschiedene Lernthemen betrachtet und im Austausch nach einer individuellen Lösung geschaut und im Lernalltag ausprobiert
- Reflektion beim nächsten Treffen
- Entwicklung eines individuellen Lernprozesses